



Pressemitteilung

34_2020

Stickstoffdioxid-Belastung an der B10 unter dem Grenzwert – die Messergebnisse der LUBW liegen vor

Geislingen an der Steige, 31. März 2020 – Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) führte ab Januar 2019 im Auftrag des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg an einem Standort in der Stuttgarter Straße (B10) Messungen für den Luftschadstoff Stickstoffdioxid (NO₂) durch. Bei dieser sogenannten verkehrsnahen Sondermessung wurde an dieser Station ein NO₂-Jahresmittelwert von 36 µg/m³ (Mikrogramm pro Kubikmeter Luft) gemessen. Der Immissionsgrenzwert für den Jahresmittelwert der NO₂-Konzentration beträgt 40 µg/m³. Da das Ergebnis unter dem Grenzwert lag, wurde die Messstation zum 31. Dezember 2019 abgebaut.

Die Messergebnisse sind veröffentlicht unter:

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/luft/verkehrnahe-sondermessungen>

Oberbürgermeister Frank Dehmer dazu: „Das Ergebnis hat zwar keine unmittelbare Konsequenz, ist aber vielleicht doch als Warnsignal zu verstehen, da es knapp unter dem Grenzwert liegt und dementsprechend ein zusätzlicher Ansporn für alle Verantwortlichen in Bund und Land sein sollte, den raschen Ausbau der B10 als entlastende Ortsumgebung für Geislingen insgesamt und auch für die direkt belasteten Anwohner*innen voranzutreiben.“

Ihre Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Geislingen an der Steige
Frau Christiane Wehnert
Rathaus
Hauptstraße 1
73312 Geislingen an der Steige

Tel: 07331 24 366

Fax: 07331 24 1366

Mail: christiane.wehnert@geislingen.de